

Arader Zeitung

Banater Volkszeitung

Einzel 3 Tel.	Bezugspreise (Voranzahlung) für jeden Sonntag, Mittwoch und Freitag ganzjährig bei 100, halbjährig bei 150, für das Ausland 4 Deutsche Dollar oder bei 700.	Verantwortlicher Schriftleiter: H. Stas Schriftleitung und Verwaltung: Arab, Sze Fischplatz, Fernsprecher 6-33. Filiale: Lemeswar-Joseff, Str. Bratiana, Tel. 21-87.	Bezugspreise (Voranzahlung) für die ärmere Bevölkerung wöchentlich nur einmal am Sonntag, ganzjährig bei 100, halbjährig 50, vierteljährig 45 bel.	Einzel 3 Tel.
---------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------

Am meisten verbreitete deutsche Zeitung im Banat, wie auch in den anderen deutschen Siedlungsgebieten

Folge 89. Arab, Freitag, den 29. Juli 1932. 13. Jahrgang.

Forderungen an den Staat

werden in Steuern verrechnet.
Bukarest. Bisher war es so, daß, wenn jemand noch so hohe Forderungen an den Staat hatte, er seine Steuern doch pünktlich bezahlen mußte, ohne diese von seinem Guthaben abschreiben zu lassen. Jetzt aber hat der Finanzminister eine Verordnung erlassen, daß Lieferanten an den Staat ihre Forderungen in den Steuern verrechnet werden können. — Was jedem vernünftigen Menschen als ganz natürlich erscheint, muß bei uns von den Regierungsweisen erst erfunden werden.

Nach der Thronrede

bezieht der König seine Sommerresidenz?
Bukarest. Wie verlautet, wird der König noch während der Eröffnung der gesetzgebenden Körperschaften und der Verhandlung der Thronrede in Bukarest bleiben, um dann aber, wenn ihm die Antwort auf die Thronrede überbracht worden ist, sofort seine Sommerresidenz in Sinaita zu beziehen.

Königin Maria

verkauft ihre Villa in Balce?
Bukarest. Wie die „Inbrentarea“ meldet, hat Königin Maria beschlossen, ihre bekannte schöne Villa in Balce, wohin sie sich oft zur Erholung zurückgezogen hat, zu verkaufen, da sie heute doch nur „den Charakter eines Erlös“ habe. Der Entschluß der Königin soll unwiderruflich sein.

Mißbräuche der Notäre

im Arader Komitat bei den Konvertierungsangelegenheiten.
Der Arader Komitatspräsident wurde darauf aufmerksam gemacht, daß sich im Arader Komitat bei der Anmeldung der Konvertierungen große Mißbräuche ereigneten, welche sich die Gemeindevorstände der einzelnen Gemeinden insofern zuschulden kommen ließen, daß sie den Parteien weit höhere Gebühren aufrechneten, als dies laut Tarif zulässig wäre. Es ist sogar vorgekommen, daß sich Notäre in einzelnen Fällen eine prozentuelle Beteiligung an dem Schuldennachlaß ausbedungen haben.
Der Komitatspräsident nahm die Angelegenheit mit der größten Entrüstung zur Kenntnis und versprach, gegen die gewissenlosen Notäre mit der größten Strenge vorzugehen.

Neue 1000 Lei-Noten kommen.

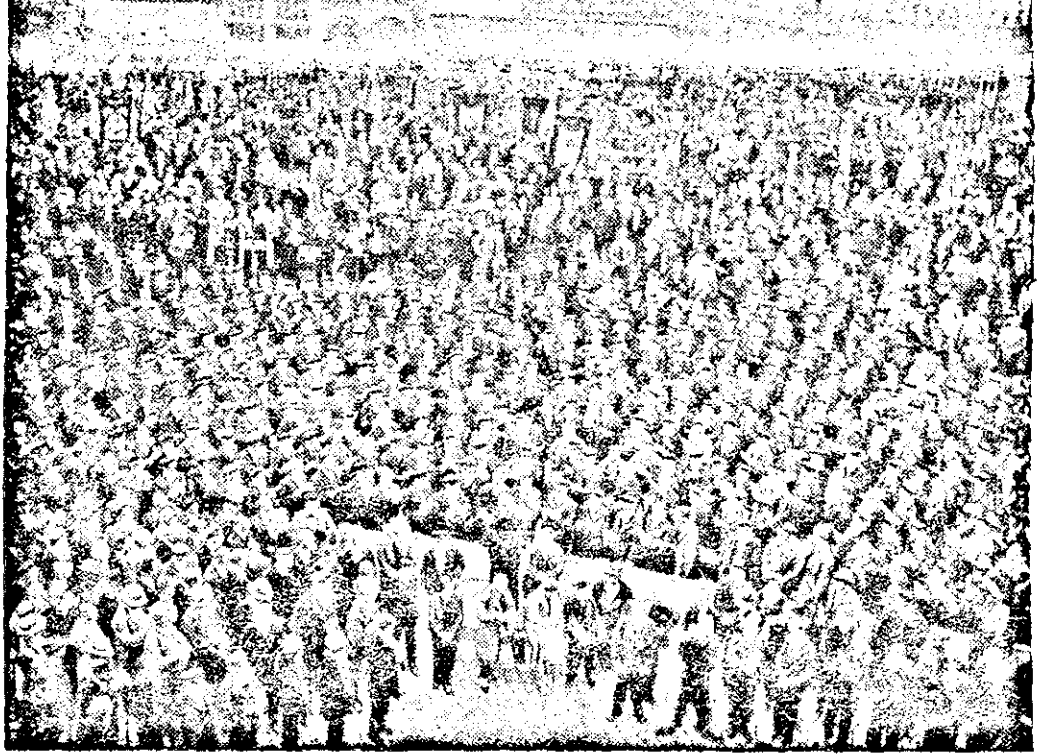
Bukarest. Die Notenbank gibt im Herbst neue 1000 Lei-Noten heraus, worauf die alten aus dem Verkehr gezogen werden. Die neuen Banknoten werden nach dem Typ der 5000 Lei-Noten hergestellt. — Die Ausgabe neuer Banknoten ist nicht verlockend, denn dadurch wird an der Lage, in der sich das Land befindet, nichts geändert. Es werden dadurch nur wieder neue Kosten für die Herstellung der neuen Noten verursacht, an denen kein Mensch einen Nutzen hat.

Völkerverbundunterstützung für Rumänien.

Günstiger Bericht Avenols u. Lovedahs.
Bukarest. Wie gemeldet wird, sind die beiden Sachverständigen Avenol u. Lovedah wieder in Genf eingetroffen und haben dem Völkerverbundsekretariat über ihre rumänischen Eindrücke berichtet. Sie sollen sich über die Wirtschaftslage Rumaniens günstig ausgesprochen haben und der Ansicht sein, daß sich unser Wirtschaftsleben durch Anwendung eines vom Völkerverbund ausgearbeiteten Wiederaufbauplanes binnen kurzem in Ordnung bringen lasse.
Die Sachverständigen werden unter Leitung Lovedahs in der ersten Hälfte August in Bukarest eintreffen, sobald die endgültige Regierung gebildet sein wird.
Unter anderem sollen sie, wie „Argus“ sagt, eine vollständige Umänderung des Alkoholmonopols und eine Verstärkung der Eingänge aus den direkten Steuern vorschlagen, wozu die überflüssigen Beamten des Finanzministeriums und anderer Ressorts verwendet werden sollen. Man glaubt, daß der Aufbauplan dann im Oktober in Bukarest zur Begutachtung und Anwendung vorliegen wird. Bis dahin wird die Regierung auf Grund der Ratsschlüsse Ludovius weitere Ersparnisse im Staatshaushalt vornehmen.

50.000 Sänger beim Fest

in Frankfurt am Main.



Erstes Treffen auf dem Rönner berg in Frankfurt a. M.
50.000 Sänger aus allen deutschen Gauen und aus dem deutschsprachigen Ausland haben sich in Frankfurt a. M. am 11. Deutschen Sängerbundesfest beteiligt.

Vaida bleibt weiter Ministerpräsident

Bukarest. Nach den Verhandlungen, welche zwischen Maniu und Vaida einerseits und Mihalache-Jurjan andererseits über die Regierungsabteilung stattgefunden haben, ist Maniu in Sinaita eingetroffen, wo er weitere Besprechungen mit seinen Parteifreunden hatte.
In gutinformierten Kreisen verlautet, daß Maniu endgültig abgelehnt hat, die Regierungsabteilung zu übernehmen, so daß nur noch zwischen Vaida und Mihalache die Wahl getroffen werden kann, was der ausdrückliche Wunsch Manius wäre.
Mihalache übernimmt aber unter keinen Umständen die Mission der Regierungsabteilung und will auch nicht aktiver Parteiführer sein. Bezüglich der nationalgarantistischen Parteileitung wird der Status quo bestehen bleiben, die Aufgabe der neuen Regierungsabteilung wird aber wieder Vaida übernehmen müssen. Der neuen Regierung werden dann Mikoneşcu, Mihalache, Madgearu, Mirzo und auch Jurjan, der das Kriegsministerium übernehmen soll, angehören. Problematisch ist noch die Einsetzung Tutulescus als Außenminister. Vaida hat ein minimales Programm durchzuführen.
Die Selbstzünder
Kosten 360 und nicht 260 Lei.
Wir berichteten bereits in unserer vorletzten Folge, daß die Monopoldirektion sich endlich entschlossen hat, die abgestempelten Selbstzünder in Verkehr zu bringen. Ein abgestempelter Benzinselbstzünder in primitiver Art kostet 360 Lei und ein Ähnliches wird mit Lei 7 nur an jene Leute verkauft, die im Besitze von gestempelten Zündern sind.

Passend zu den neuen Verhältnissen nur bei
Baumwintler & Mareş
Zemischwar-Josiff, Str. 3. August

Deutsches Kaiserreich?

Unterredung des Kronprinzen mit Hitler, von Papen und General Schleicher.
Berlin. Der Kronprinz hatte eine Unterredung mit Hitler, an welcher auch Reichskanzler von Papen, sowie Kriegsminister General Schleicher teilnahmen. Ueber den Gegenstand der Konferenz ist bis nun noch nichts in die Öffentlichkeit gedrungen. Die Gemüter sind gespannt.
Im Zusammenhang mit dieser geheimen Versprechung sind die wildesten Gerüchte in Umlauf. Einem von diesen Gerüchten besagt: Reichskanzler von Papen will das Kaiserreich wieder herstellen und Kronprinz Wilhelm zunächst zum Diktator von Preußen machen. Das soll der vorbereitende Schritt zur Wiederherstellung der Monarchie sein.

Wieder chinesisch-japanische Kämpfe.

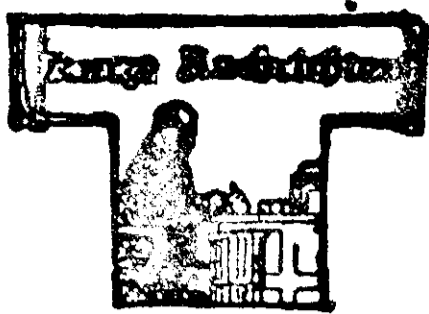
Pondon. An der Mandchurei sind neue Kämpfe zwischen Japan und China im Gange. Der Verkehr auf der nordchinesischen Eisenbahn ist erschwert, gleichfalls werden auch russisch-japanische Zusammenstöße gemeldet, die sich aus Schieferungen an der Westküste von Kamtschatka ergeben haben.

Der Belagerungszustand aufgehoben.

Die Plattenstellungen jedoch bleiben aufrecht.
Berlin. Reichspräsident von Hindenburg hat eine Verordnung herausgegeben, derzufolge der Belagerungszustand über Berlin und Brandenburg aufgehoben wird, während die Plattenstellungen aber auch weiter aufrecht bleiben.

Strenge Revision

bei der Arader Eisenbahnstation.
In Verbindung mit den Mißbräuchen, welche sich bei der Arader Station ereignet haben, wurde eine interimistische Kontrolle angeordnet. Es wurde festgestellt, daß die Mißbräuche der Kassierin seit 1930 begangen wurden. Aus den zu hundert gepackten Paketen wurden Karten, die aus dem Verkehr gezogen und verbrannt werden sollten, herausgezogen und mit anderen ausgetauscht, ohne daß jemand auf den Schwindel drauf gekommen wäre. Da der Verdacht besteht, daß diese Unterschleife mit Wissen anderer begangen wurden, wurde eben die Kontrolle angeordnet, die noch andauert. Insgesamt wurde schon ein Fehlbetrag von nahezu 400.000 Lei festgestellt.



In Debregin nahm sich der 64-jährige Landwirt Josef Relemen die schlechte Weizenernte...

In der Umgebung von Brigran (Jugoslawien) sind zahlreiche Bären aufgetaucht, welche eine Viehherde überfielen...

Der Großwardein-Budarester Eisenbahnzug stieß in der Nähe von Schäßburg, weil die Rampe nicht herabgelassen war...

Eine Überordnung aus Plonborlak hat bei der Komitatspräfektur wegen der Enthebung des Notars Hajduc vorgeschrieben...

Im süßlawischen Seleus (Kosofalva) ist der 26 Jahre alte Franz Wild während des Getreibeinfahrens so unglücklich vom hochbeladenen Wagen gestürzt...

Im Krab wird das dritte Quartal der Steuern eingetrieben. Zuerst werden diejenigen nach über 100.000 Lei Steuerbasis besteuerten Kaufleute...

Die italienischen Delegierten sind wegen dem Inzidenzfall, der sich in der Interparlamentarischen Union ereignete, aus derselben ausgeschieden.

In Belgien und Ungarn sollte am 1. August die Proletarbitatur ausgerufen werden, jedoch konnten die Haupttrabelführer noch rechtzeitig verhaftet werden.

Oberkubrichtiger Koloman Stupartu, der vor kurzer Zeit von Eschafowa nach Patschet übersetzt wurde, ist wieder auf seinen alten Posten rückversetzt worden.

In Ugram sind die Buchdrucker in den Streit getreten, so daß die Blätter nicht erscheinen.

In Jugoslawien ist infolge der Einfuhrbeschränkungen herrschender Mangel, daß der Autoverkehr ins Stocken geraten ist.

Italien hat angeblich in größter Eile mit dem Bau von 14 Kriegsschiffen begonnen und will alle Handelschiffe mit je einer Kanone versehen.

Aus dem Anlasse, daß der Kronprinz Michael die Prüfung der vierten Klasse so gut abgelegt hat, erhielt er von der Regierung ein kleines Ford-Auto.

In der Nähe von Karnembude ist das Schiffschiff „Lobe“ in einen Sturm geraten und innerhalb drei Minuten gesunken.

Der Sekretär der medizinischen Fakultät an der Budarester Universität Grigore Teodoru hat 600.000 Lei, die aus der Subvention des Staates eingeflossen sind, unterschlagen.

Das Kraber Theater wurde für die Saison vom 1. September 1932 bis 31. August 1933 an Direktor Michael Szendrey verpachtet.

Im Glorol gerieten der pensionierte Dachmeister Demeter Butyan und Franz Mayer in Streit, während welchem Butyan seinem Gegner mit einem Messer den Bauch aufschnitt.

Schleifung der Hasfelder Treib'schen Ziegelei

Ist das die „Neubelebung“ der schwäbischen Wirtschaft?

Von Peter Jung, Hasfeld.

Am 8. März 1903 wurde in Hasfeld mit einem Aktienkapital von 200.000 Goldkronen eine Ziegelei gegründet. In der Laufe erhielt sie den Namen „Hungaria“, nach dem Umsturz 1918 den Namen „Treib'sche Dampfziegelei A.-G.“.

Im Jahre 1929 hat die Bank das große Werk um die für die damaligen Verhältnisse geringe Summe von etwa 5 Millionen Lei im Wege einer öffentlichen Zwangsversteigerung erstanden. Die Treib wiederholt versicherte, soll diese Zwangsversteigerung eine Vereinbarung und „Proforma-Sache“ zwischen ihm und dem damaligen Bank-Generaldirektor gewesen sein. Dieser Vereinbarung zufolge, die allerdings nur eine mündliche gewesen sein dürfte, hätte Treib seine Ziegelei wieder zurückhalten u. weiterführen sollen, um seinen Verpflichtungen der Bank gegenüber nachkommen zu können.

Und jetzt beschloß die Bank, das seit seinem 1929 erfolgten Uebergang in ihrem Besitz lahmgelegte Werk zu schließen und das noch brauchbare Material zu verkaufen. Auf diese Weise soll von der Treib'schen Vorberuna, die sich angeblich auf 28 Millionen Lei belaufen haben soll, gerettet werden, was noch zu retten ist.

Blutige Zusammenstöße in Deutschland

zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten.

Berlin. Die Kämpfe zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten dauern unvermindert fort. In Breslau kam es zu heftigen Zusammenstößen, wobei es einen Toten und zahlreiche Verwundete gab.

In Friedrichsloog bei Hamburg hielt der Reichsbanner eine Sitzung, welche von den Nationalsozialisten gesprengt wurde.

In Berlin ist eine Frau an den Verletzungen, welche sie infolge von Unruhen davontrug, gestorben.

Das größte Segelfluggesetz der Welt abgestürzt.



Die „Austria“ von Robert Kronfeld (vorn am Flugzeug), mit der der Rekordflieger bei einem Höhenflug über der bayerischen Rhön abstürzte.

Ein Ausflug des Königs

hat der Jorga-Regierung den Gnadenstoß versetzt.



Bukarest. Der frühere Ministerpräsident Jorga hat in einer Broschüre seine politischen Erinnerungen, die sich lediglich auf die letzte Zeit seiner Regierungstätigkeit beziehen, aufgezeichnet.

Die Broschüre führt den Titel „2 Jahre Wiederaufbau“ und den Untertitel „Was war, was ich wollte und was ich konnte“.

Die Broschüre ist eine Art politische Belichte, von der aber allein das letzte Kapitel uns interessiert, in welchem der gew. Ministerpräsident sich mit den letzten Monaten der „Regierung der Fachleute“ beschäftigt.

Er schildert den Ausflug, den der König an die Donau unternahm, bei welcher Gelegenheit dem Monarchen mehrere Offiziere die Mitteilung machten, daß die Armee schon Monate hindurch ohne Sold wäre.

Argetoianu hat den König angelogen, als er dem Monarchen erklärte, die Gehälter der Offiziere und Beamten seien bereits gezahlt.

„Wenn Sie (Jorga) Recht haben, Argetoianu aber behauptet, die Gehälter wären ausgezahlt, dann haben die Finanzadministratoren das Geld entweder unterschlagen oder sie zahlen Gehälter nur gegen Nachschick aus.“

Der König weiß also, daß die Finanzadministratoren Nachschick nehmen. Mit diesem Bekenntnis hatte die letzte Stunde der Jorga-Argetoianu-Regierung geschlagen.

Baiba hat sein Möglichstes getan, um Gehalt für die Armees, Beamten und Pensionisten flüssig zu machen.

Das Rätsel Maniu

und die „Kunst“ der Diplomatie.



Es handelt sich um die Bildung des neuen Ministeriums. Wieder geht es von Stunde zu Stunde durch die Couloirs, die Presse, durch die Partebureaus: Maniu will, Maniu will nicht, Maniu kommt nicht nach Bukarest, Maniu ist morgen da.

Jorga erzählt in seinen Memoiren: Als anlässlich der Hochzeitsfeierlichkeiten der Prinzessin Neana auch Maniu in Sinaia eintreffen sollte, habe er, der Ministerpräsident, dem König angeschlossen: „Majestät, seien Sie nicht lebenswichtig mit Maniu!“

Der König nickte zustimmend. Heute ist Maniu wieder das große Kreuzverden, die Sphinx. Und Maniu versteht zu schweigen.

Das nennt man die Kunst der Diplomatie, die aus Schweigen, mysteriösem Lächeln und falscher Liebeshörigkeit besteht.

Maniu wird aber doch kommen, wenn der König ihn ruft.

Es gibt Eberhardt-Pflüge für alle Bodenarten bei Weisk und Güter, Temeschwar, Herrngasse 1a.

Wolkenbruch und Hagelschlag

In Dobrin. Ueber Dobrin und Umgebung ist ein Wolkenbruch niedergegangen. Es gab in solchen Strömen, wie man es seit 1912 nicht mehr sah. Dem Regen folgte leichter Hagel, der aber keinen großen Schaden verursachte.

Bessarabischer Weizen auf dem Banater Markt.

Seit einigen Tagen ist auf dem Banater Markt in größeren Mengen Bessarabischer Weizen aufgetaucht.

Verlobung.

Der Buchhalter der Hapsfelder Oesterischen Gutfabrik Karl Ferch hat sich mit Frau Anna Rügler verlobt.

PROGRAMM

des Arader ungarischen Stadttheaters. Mittwoch halb 10 Uhr: „Tuzmadár“.

Marktberichte.

Banater Getreidebörse. Weizen 79 kg 450, Neuweizen 360 mit lebhafter Nachfrage.

Anfolge des Regens der letzten Tage zeigt der Mais ein sehr reiches Ergebnis.

Banater Mehlmarkt. Die Grohmühlen notieren für Nullermehl 670, für 4-er 640, für 5-er 620.

Banater Getreidemarkt. Neuweizen 400, Altweizen 78-79-er 450 bis 480.

Brailaer Getreidepreise. Amtlicher Bericht: Weizen 340, Neuweizen 300, Roggen 250, Mais 230.

Wiener Marktpreise. Getreidemarkt: Weizen 780, Roggen 530, Hafer 470.

Budapester Marktpreise. Getreidemarkt: Weizen 460, Roggen 385, Mais 216.

Wienmarkt: Schweine 23, Ochsen 10, Rinder 9, Stiere 9.

Banater Goldmarkt.

Der Banater Goldmarkt ist geschäftlos. Geldplacierungsmöglichkeiten sind keine.

Äußerliche Geldkurse.

Table with exchange rates for various currencies like US-Dollar, Deutsche Reichsmark, Oesterreichischer Schilling, etc.

ARADER KINO-PROGRAMME: „Central“: „Mikrolo“, mit Marlene Dietrich und Garth Cooper.

Aus dem Banat ins Ausland geschmuggelte Schweine.

Trotz der Sperre, welche wegen der Schweinepest fast über das ganze Banat verhängt wurde, ist es aufgefallen, daß dennoch große Schweinetransporte sich nach dem Auslande bewegen.

Lebendvieh tierärztliche Zeugnisse erforderlich sind, die nur Eigentümer aus den für den Handel freien Gebieten erhalten.

Gattenmord nach 12 Jahren aufgedeckt.

Der Verrat einer Zigeunerin, weil sie kein Schweinegeld mehr erhielt. Eine mysteriöse Angelegenheit beschäftigt in Stierdorf die Kriminalbehörden.

gen an sich ziehen und dann eine junge zu ihm passende Frau nimmt. Und diese Zigeunerin soll jetzt, nach 12 Jahren den damaligen Mord zur Anzeige gebracht haben.

Befragen Sie Ihren Arzt über dessen Meinung von

Verlobung. Fräulein Magdalena Sauer aus Wilb und Adam Birib, Kaufmann in Kleinbeschkeres, haben sich verlobt.

Trauung in Drezhdorf. Wie man uns aus Drezhdorf berichtet, fand dort dieser Tage die Trauung des aus Berjamosch stammenden Banbeamten Hans Geier mit Grete Scheible.

Was haben die unschätzblichen (Wiener) Entstellungspastillen?

Einbruchdiebstahl in Hapsfeld. In die zwischen dem Hapsfelder Stationsgebäude und der Bahnhofskafeteria befindliche Trafikbude des Anton Holz sind in der Nacht vom Sonntag auf Montag bisher noch unbekannt Täter eingebrochen.

Trauung. Der Oberbeamte der Budapester Handelsbank Maurus Proffel führte in Neupeß die Lehrerin Gisela Ferch in der röm.-kath. Kirche zum Traualtar.

Advertisement for Székely B. featuring an image of a man in a corset and text: „Székely B.“, TIMIŞOARA, Bul. Berthelot (Kossuthgasse) Nr. 9.

In Urad trankte Schweine geschlacht ert

Das Veterinäramt der Stadt Urad ist einem sehr gefährlichen Schweineschmuggel auf die Spur gekommen.

In Lipa ein Haus eingestürzt.

Der Bahnaer Einwohner Karl Praagovics hatte anlässlich des Hochwassers ebenfalls Wasser im Hause, so daß er genötigt war, die vom Wasser durchnässten Wände zu untermauern.

RADIO-PROGRAMM:

- Wularen, 16: Militärmusik. 19.45: Leichtes romanische Musik. Berlin, 8.20: Schallplatten. 16.30: Lieber, 17: Jugenstunde.

Sie werden nie andere gebrauchten! Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Eine Schachtel Lei 115.

- Wrag, 12.05: Landwirtschaftsfunk. 18.15: Schallplatten. 19.45: Bunter Abend. Mühlacker (Stuttgarter), 7.05: Frühkonzert. 10: Lieberkumbe. 12: Unterhaltungskonzert.

Nur 100 Lei täglich kostet die ganze Verpflegung samt Wohnung und Bad im Bad Rigos

Herrliche Lage, mit schönen Parkanlagen, umgeben von prächtigen Wäldern mit uralten Bäumen, absolut sicherer Heilerfolg bei Erkrankung an: Rheumatismus, Ischias, Nervenleiden, Blutarmut, etc.

Advertisement for a pharmacy or shop: PRIMA TROCHES, RÄUBER, TELEFON 18-46.



Briefkasten

Elisabeth v. m. Neunort. Bei aller Bereitwilligkeit, die wir unseren Lesern entgegenbringen, können wir das Gedicht leider nicht veröffentlichen, weil wir Gedichte prinzipiell nicht bringen. Außerdem ist das eingekaufte nicht für den Abdruck geeignet. Somit stehen wir Ihnen recht gerne zur Verfügung.

„Aufklärung“, Blumenthal. Nicht nur wir, sondern auch alle anderen Zeitungen haben seinerzeit geschrieben, daß die Stempel mit dem Bildnis des verstorbenen Königs Ferdinand aus dem Verkehr gezogen und dann noch innerhalb 6 Monaten eingelöst werden können. Sie haben dies wahrscheinlich übersehen oder der Notiz keine besondere Bedeutung beimessen. Nicht kann man nur mehr einen Versuch beim Monopolamt machen und falls diese nicht eingetauscht werden, wird ein Gesuch an das Finanzministerium gewiß helfen, jedoch liegen dort noch so manche Gesuche schon seit Jahren, die nicht erledigt sind.

Frau Bertha Sch-n, Lemnitz. In unserem Verlag erscheint die „Deutsche Modezeitung“ nicht, demzufolge können wir Ihnen dieselbe auch nicht schicken. Schreiben Sie an „Deutscher Verlag, Leipzig (Deutschland)“ und Ihr Wunsch wird gewiß erfüllt.

Franz H-r, Kapellmeister, Dobrin. Der „Abschied“, den Sie unbedingt in der Zeitung erscheinen lassen wollten, war doch Ihre reinste Privatangelegenheit, dafür muß selbstverständlich ebenso bezahlt werden, als würde sich zum Beispiel ein Ehepaar zur Hochzeit oder Kindstaufe aufspielen lassen. Daß Sie aber in Ihrem „Abschied“ den Eltern Ihrer verstorbenen Schüler einen Seitenhieb verfechten, daran sind doch wieder nur Sie schuld und es ist demzufolge umso bezeichnender, wenn diese Leute den Hieb auspartieren und Ihnen die gebührende Antwort gegeben haben. Wir müssen in solchen persönlichen Eitelkeitsfragen uns unparteiisch verhalten und können nicht Leute, deren Geld genau so gut ist, wie das Ihrige, abweisen, weil Sie angeblich recht haben. Uebrigens finden wir es gar nicht richtig, daß Sie sich auf den Standpunkt des „Danksaarers“ stellen. Sie haben die Kinder gelernt, deren Eltern Ihnen Ihre Arbeit bezahlt und die Sache ist erledigt, genau so, als würden Sie in einem Geschäft Ware kaufen; der Kaufmann gibt Ihnen dieselbe nicht aus Liebe, sondern für Ihr Geld u. damit Dank. Alles andere sind leere Phrasen, weil weder Sie als Kapellmeister, noch der Kaufmann oder wir als Zeitungsunternehmen von der Luft und Liebe der einzelnen Personen leben können.

Haben Sie für das laufende Vierteljahr schon das Bezugsgeld entrichtet?



Haben Sie für Ihr treues Dampfblatt einen neuen Bezahler erworben?

Der Arader Möbelverband

AIDEMA

verlegt ab 1. August sein Geschäft in das neben dem Dacia Kaffeehaus gelegene Gebäude der Arader Allgemeinen Sparkassa.

Wichtig für Weingartenbesitzer

Ist die Bespritzung der Trauben mit Urantigrün gegen den Sauerwurm, sonst wird die schöne heurige Färbung im September abfallen und abtrocknen. Die Bespritzung ist bis 20. August durchzuführen. — Prospekt, Auskünfte bei den Vertretern der Pflanzenschutz-Gesellschaft.

Rudolf Martich, Maderat, Jud. Arad.

Erhältlich in Arad:

Bandwirtschaftl. Kammer, Paul Erdős (Freiheitsplatz), Ludwig Färber Mezögazda H. T. und in jeder Gemeinde des Arader Weingebirges.

Von den Luftschulübungen in Ostpreußen.



Entwässerungsgruppe der Feuerwehreinheiten in Alarmbereitschaft.

An diesen Tagen finden an mehreren Orten Ostpreußens große Luftschulübungen statt, die in Anwesenheit der Vertreter vieler Staats- und Kommunalverbände vorgenommen werden. Sie stellen den ersten Versuch dar, in dem Land im Nordosten des Reiches, das feindlichen Angriffen im Kriegsfalle besonders ausgesetzt sein würde, einen wirksamen Schutz der Bevölkerung und der wichtigsten Anlagen zu organisieren.

Billig wie noch nie!

kaufen Sie auf dem großen

FORTUNA

SOMMER-MARKT

Mobeltwarenhaus, Temesvar, Fabrik, Ecke Rossuth (Haupt)-Platz

Das sind Preise!

Ia Hemdenzepphäre	Lei 13
Wäschelaine	Lei 16
Ia Bettzeug-Ranavase	Lei 19
Hemdenpoupline	Lei 27
Zepphäre mit Seidenstreif	Lei 29
Ia Kettische	Lei 17

Das sind Qualitäten!

Mode Creppe	Lei 22
Grenadine glattfarbig	Lei 18
Mobegrenadine	Lei 29
Ia Wäscheide in Modemustern	Lei 39
Schafwollelaine	Lei 55
Ia Creppe de Chine	Lei 88

Unsere obigen Marktpreise sind nur bis 31. Juli gültig.

Vorsicht!

Bauherren zur Beachtung!

Die Kalksand-Ziegelfabrik der

Arad-Brader A. G.

hat ihren regelmäßigen Betrieb aufgenommen.

Ausschließlich erstklassige Ziegel liefert die Fabrik zu viel niedrigeren Preisen als die Lehmziegel in Verkehr gebracht werden.

Bestellungen und Informationen:

Arad-Brader A. G.

Arad, Csanader Palais, 2. Stod.

Qualitätsmaschinen!

Qualitätsmaschinen!

KÜHNE'S Weinpressen, Traubenmühlen, Säemaschinen.

Triere

Fabrikat Stahel & Lenner

Eberhardt-Pflüge

die besten Pflüge der Welt.

WEISS & GÜTTER

Landwirtschaftliche Maschinenfabrik

Temeschwar-Josefstadt, Herrengasse 1a.

Kleine Anzeigen.

Das Wort 3 Lei, fettgedruckte Wörter 6 Lei. Insetate der Quadratzentimeter 4 Lei, im Textteil 6 Lei oder die einpaltige Zeilenhöhe 26 Lei, im Textteil 36 Lei. Briefliche Anfragen ist Rückporto beizuschließen. Insetate in Arad oder bei unserer Zahlstelle in Temeschwar-Josefstadt, Herrengasse 1a (Waschinnentlederlager Weiß u. Götter), Telefon 21-82.

Arbeitslose, die Stellung suchen zahlen für das Wort nur 2 Lei, resp. für eine kleine Anzeige mit 10 Wörtern Lei 20 pro einmaliger Einschaltung.

Auto, in gutem betriebsfähigen Zustande, wird zu kaufen gesucht. Angebote bei Angabe des Preises zu richten an Alois Wenz, Traunau, Jud. Arad.

Kaufverträge in romanischer und deutscher Sprache für Advokaten und Notäre sind vorgefertigt zum Preise von Lei 2 zu haben bei der „Arader Zeitung“.

Junger, tüchtiger Fleischhauergehilfe, deutscher Abstammung, findet sofort Aufnahme bei Anton Hügel, Fleischhauer, Dobrin (Timisch-Lorontal).

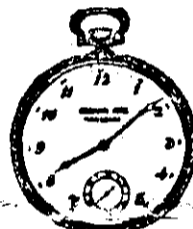
Augenläser und Brillen (auch nach ärztlichem Rezept) in jeder Preislage, kaufen Sie am vortheilhaftesten bei Optiker Franz Lejnor & Co. Arad, Piata Abram Janca Szabodlager 11.

„Der Weidmann“ in seiner Bedeutung für die Sicherung der Rentabilität des Weinbaues von Peter Bosar ist wieder in einem neuen Büchlein zum Preise von Lei 25 in der Verwaltung unseres Blattes zu haben.

Kasseler-Arbeiter werden gesucht. Industria Vaselini, Arad, Str. Dorobantilor 14.

Reichardt-Schnell-Strickmaschine, wenig gebraucht, Leistung der Stunde 4 Paar Socken, mit 20-jähriger Fabrik-Garantie versehen, sehr billig zu verkaufen bei Johann Wagner, Kaufmann in Guttentbrunn, Jud. Arad.

Eheringe, Hochzeitsgeschenke am billigsten bei I R I T Z Juwelier Temeswar, Innere Stadt, Merczhygasse 6.



Billigste Bezugsquelle

für Petroleum, Benzin, Motoren, Schmieröle.

Vertretung der

Vechea Fabrica de Curele Braşoveanu.

Ia. Kern Treibriemen

auf Lager

Aurora Petrolifera Soc. An. Rom.

Timisoara, Str. J. C. Bratianu Ia. Lei. 10-72.

HÖRMIT PIX



WO RADIO DORT-PIX

Pix macht Ihren Apparat selektiv, klarer und störungsfrei, regelt die Lautstärke nach Belieben, gibt klaren Auslandsempfang, einfach zwischen Antenne und Apparat einschalten. Ein Meisterwerk der Radiotechnik.

Lei 150.— franco Hambur

Ihr Geld retour, wenn Sie mit Pix nicht zufrieden sind.

Alleinvertretung für Rumänien

R a d i o S u g

Sibiu, Str. Regina Maria 49.

Die ewig junge Gartenlaube

Heute noch als von Jahrzehnten die Zeitschrift der deutschen Familie

Verlag Scherl / Berlin SW 68